

[REDACTED]

Stadt Königs Wusterhausen  
Die Bürgermeisterin  
Postfach 1151  
15701 Königs Wusterhausen

Tel.: 03375 273-327

an: buergermeisterin@stadt-kw.de  
Cc: assistenz.bgm@stadt-kw.de  
[REDACTED]

22.04.2026  
DB/OB

**BV: Wohnungsbauvorhaben in Zernsdorf, Am Rehgrund 10 N 2/26  
Gemarkung Zernsdorf, Flur 3, Flurstück 229**

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin,  
sehr geehrte Frau Wiezorek,

wir wenden uns an Sie, weil wir für die Errichtung eines Doppelhauses auf dem o. g. Grundstück eine Baugenehmigung beantragen. Ein erster, im Jahr 2022 gestellter Bauantrag wurde abgelehnt, weil das Grundstück nach Auffassung der Bauaufsicht im Außenbereich liege. Unsere hiergegen gerichtete Klage hat das Verwaltungsgericht Cottbus abgewiesen; das Gericht hat zur Begründung ausgeführt, der im Zusammenhang bebaute Ortsteil ende auf der gegenüberliegenden Seite der Straße Am Rehgrund.

Darüber sind wir sehr enttäuscht. Das Grundstück ist vollständig erschlossen; sämtliche Erschließungsbeiträge, die für ein Wohngrundstück anfallen, haben wir entrichtet. Des Weiteren hat [REDACTED] vom Bauamt der Stadt Königs Wusterhausen mit dem Schreiben vom 07.01.2026 mitgeteilt, dass die Straße "Am Rehgrund" ausgebaut werden soll. Dieser Ausbau der Straße bekräftigt unseren Eindruck, dass auch unser Grundstück als Anlieger dieser dann ausgebauten Straße bebaut werden kann. Die umliegenden Grundstücke auf dieser Seite der Friedrich-Engels-Straße sind mehr oder weniger intensiv bebaut und werden weit überwiegend zu Wohnzwecken genutzt. Auf unserem Grundstück befindet sich zudem ein Wohnhaus, das durchgehend bewohnt ist.

Vor diesem Hintergrund reichen wir erneut einen Bauantrag ein und hoffen, dass die Stadt Königs Wusterhausen das hierfür erforderliche gemeindliche Zustimmung nach § 36a BauGB erteilen wird. Mit unserem Vorhaben entsteht ein Doppelhaus, das Familien, die in Königs Wusterhausen leben oder leben möchten, als Wohnraum dienen kann. Das Haus wird in solider Bauweise errichtet und bleibt dauerhaft bezahlbar. Die von der Stadt für diesen Ortsteil vorgehaltene Infrastruktur lässt sich sinnvoll nutzen, so dass auf die künftigen Bewohner insoweit keine zusätzlichen Kosten zukommen. Wir sehen unser Gebäude daher als ein Bauvorhaben an, das sich gut in den Ortsteil einfügt und den Bedarf an Wohnraum angemessen decken kann.

Wir bitten Sie herzlich, sich für die Genehmigung des Vorhabens einzusetzen. Sollte die Stadt Wünsche zur Ausgestaltung des Vorhabens haben, sind wir bereit, diese zu berücksichtigen.

Gern stellen wir Ihnen das Projekt auch persönlich vor, soweit Sie dies für zweckmäßig halten. Für Hinweise, die die Genehmigungsfähigkeit unseres Vorhabens verbessern können, sind wir sehr dankbar.

Für weitere Erläuterungen und Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

[REDACTED]